

Feel good AMENITIES



ADA Cosmetics International
Naturkosmetik in der Hotellerie – Alles grün?

GOING GREEN – ein Trend, der anhält



GOING GREEN

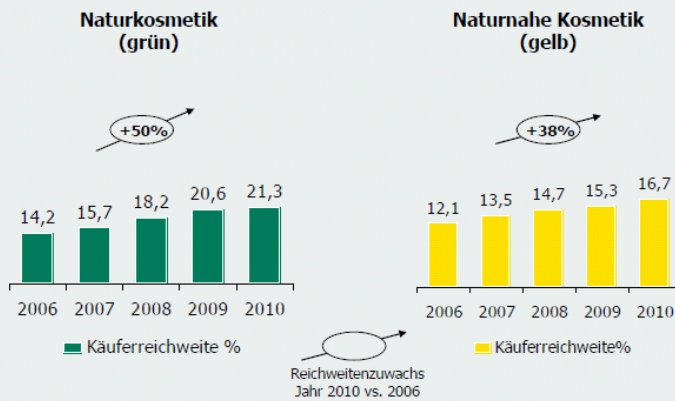
- Wachstum der Pflanzen- als auch Naturkosmetik ist ungebremst
- Trend zu nachhaltigen und natürlichen Angeboten/ Verpackungen setzt sich fort
- Zunehmend wird auch von Unternehmen Integrität, Nachhaltigkeit und gesellschaftlich verantwortliches Handeln verlangt



Die Käuferreichweite von Naturkosmetik hat seit 2006 um 50% zugenommen, die der naturnahen um 38%.



Aktuelle Entwicklung der Käuferreichweiten für Naturkosmetik



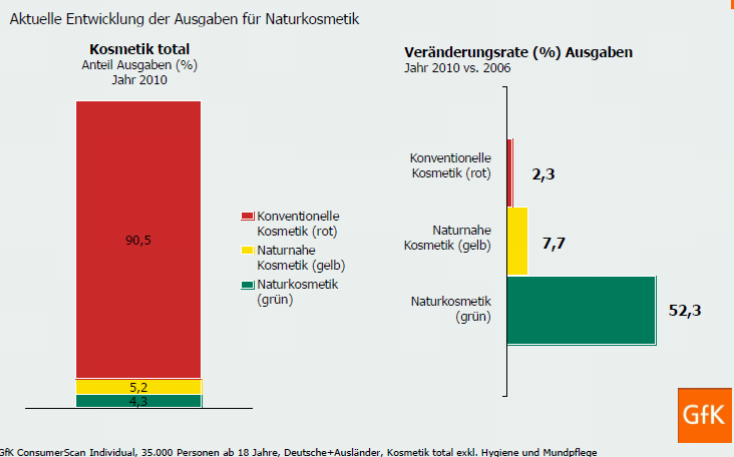
GfK ConsumerScan Individual, 35.000 Personen ab 18 Jahre, Deutsche+Ausländer, Kosmetik total exkl. Hygiene und Mundpflege



Naturkosmetik als Wachstumstreiber



Naturkosmetik ist der Wachstumstreiber im Kosmetikmarkt. Innerhalb von 4 Jahren steigen die Ausgaben um mehr als 50%.



GfK ConsumerScan Individual, 35.000 Personen ab 18 Jahre, Deutsche+Ausländer, Kosmetik total exkl. Hygiene und Mundpflege



GOING GREEN in der Hotellerie

- Zertifizierung von Hotels nimmt zu: Umwelt-Chartas, Green Globe, Green Key, Ecolabel u.v.a.
- Umweltfreundliche Angebote/ Verpackungen sind gefragt
- **Anforderungen der Gäste an die Hotelkosmetik steigt zunehmend. Natur gehört mit zum modernen Lifestyle heute.**
- Lieferanten müssen zunehmend nachhaltigen Anforderungen genügen



ABER was genau ist „natürliche“ Kosmetik?

Und ist „natürlich“ besser?

Und teurer?



Natürlich vs. Bio vs. Umweltfreundlich (eco)



Pflanzenkosmetik

- pflanzliche Kosmetik, ohne tierische Inhaltsstoffe
- Mit natürlichen Inhaltsstoffen
- Milde Konservierung
- Keine Farbstoffe



(zertifizierte) Biocosmetik

- hoher Anteil natürlicher Inhaltsstoffe
- Mindestanteil an Inhaltsstoffen aus kontrolliert-biologischem Anbau
- Ohne Parabene, Paraffine, Silikone
- Ohne PEG-Derivate
- Milde Konservierung
- Häufig durch unabhängige Institute zertifiziert



Umweltfreundliche Kosmetik (ECO)

- Entscheidend ist die hohe biologische Abbaubarkeit der Produkte
- Kosmetik frei von giftigen Inhaltsstoffen oder besonders umweltbelastenden Stoffen
- Verwendung von umweltfreundlichen Verpackungsmaterialien
- Bekannteste Zertifizierung: ECOLABEL (EU)



ADA's Green Collection bietet Vielfalt



ADA's Pflanzenkosmetik

Naturals

Mit Bioextrakten



ADA's Biocosmetik

FLORALUXE BIO

Zertifiziert durch Ecocert



ADA's umweltbewusste Kosmetik

ECO BY GREEN CULTURE

Zertifiziert durch das EU-Ecolabel





Naturals

MIT

- zertifizierten Zusatzstoffen aus kontrolliert biologischem Anbau (kbA-Qualität (Bio-Zitrone, Bio-Orange etc.)
- einer äußerst sanften Öko-Konservierung
- pH hautneutral

FREI VON

- Farbstoffen
- Parabenen, Paraffinen & Silikonen
- Formaldehydabspaltern
- Mineralölen
- Tierischen Inhaltsstoffen



Floraluxe – zertifizierte Biocosmetik



FLORALUXE
BIO








Floraluxe – zertifizierte Biocosmetik












FLORALUXE
BIO

MIT

-  sehr milder Konservierung
-  Parfümstoffen 100% natürlichen Ursprungs
-  95% Inhaltsstoffen natürlichen Ursprungs
-  mindestens 50% pflanzlichen Inhaltsstoffen aus kontrolliert biologischem Anbau
-  5% Inhaltsstoffen aus kontrolliert biologischem Anbau

FREI VON

-  Farbstoffen
-  Parabenen und Silikonölen
-  Formaldehydabspaltern
-  DEA und TEA
-  Gen-modifizierten Inhaltsstoffen
-  Mineralölen
-  Phthalaten
-  DMDM Hydantoin
-  Propylenglykol



ECO – ADA's umweltschonende Kosmetik



ECO
BY GREEN CULTURE



ECOLABEL – das EU Umweltzeichen



- 1989 Gründung des skandinavische Umweltlabels vom nordischen Ministerrat als Reaktion auf die in den 80er Jahren zunehmend thematisierten Umweltfragen
- 1992 folgte das EU-Umweltzeichen, initiiert von der Europäischen Gemeinschaft, als einheitliches Europäisches Label.
- ECOLABEL hat das Ziel durch Konsum verursachte Umweltbelastungen zu reduzieren und gleichzeitig die Hersteller zu ermutigen, umweltfreundliche und Ressourcen schonende Produkte zu entwickeln.
- Alle mit der „Eco-Blume“ gekennzeichneten Produkte sind von unabhängigen Behörden auf die Einhaltung strenger ökologischer und gebrauchstauglichkeitsbezogener Kriterien geprüft worden
- ECOLABEL steht heute für ein vertrauensvolles Zertifizierungssystem, das den Verbrauchern das Erkennen umweltfreundlicher Produkte und Dienstleistungen erleichtert.





ECO

BY GREEN CULTURE

STEHT FÜR:

- den Einsatz von Ingredienzien auf Basis nachwachsender pflanzlicher Rohstoffe
- 97% biologische Abbaubarkeit der Tensidprodukte
- geringe Auswirkungen auf aquatische Ökosysteme
- max. 0,3% biologisch schwer abbaubare Inhaltsstoffe in den Formulierungen
- den Ersatz von synthetischen Farbstoffen durch Lebensmittelfarbstoffe (z.B. im Hair & Body Wash)
- die Reduzierung von Konservierungsmitteln auf das notwendige Minimum

IST OHNE

- CMR* Stoffe
- Phenoxyethanol
- Parabene
- Mineralöle, Silikone
- DEA/ TEA

CRM = krebserzeugend, erbgutverändernd, fortpflanzungsgefährdend



ECO

BY GREEN CULTURE

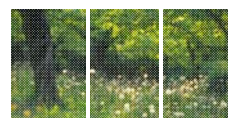
STEHT FÜR:

- die Verwendung von 100% recyceltem PET für press+wash und Flakons
- volle Recyclebarkeit aller Verpackungsanteile
- Reduzierung der Verpackungsanteile zur Vermeidung von übermäßigem Verpackungsmüll
- den nachhaltigen und bewussten Umgang mit natürlichen Ressourcen

IST OHNE

- Kadmium
- Blei
- Quecksilber
- CMR* Stoffe

CRM = krebserzeugend, erbgutverändernd, fortpflanzungsgefährdend



ADA's Green Collection bietet Vielfalt



ADA's
Pflanzenkosmetik

ADA's Biocosmetik

ADA's umwelt-
bewusste Kosmetik

Naturals

Mit Bioextrakten



FLORALUXE
BIO

Zertifiziert durch Ecocert



ECO BY GREEN CULTURE

Zertifiziert durch das EU-
Ecolabel



Ist „natürlich“ denn besser?



Ja, weil

- Milder zur Haut, weil
 - keine Parabene, Silikone, Formaldehydspalter, Paraffine, Mineralöle oder andere Erdölprodukte
 - Höherwertige Inhaltsstoffe – häufig aus nachhaltigem Anbau
 - milde Konservierung
- Keine künstlichen Farbstoffe
- keine Inhaltsstoffe tierischen Ursprungs

Und wenn Sie noch mehr wissen möchten:
www.keepingnaturebeautiful.com



Keeping Nature Beautiful

Inspiration for a healthy and sustainable future for the hotel industry

[ADA Website](#) | [Green Commitment](#) | [Green Products](#) | [Contact](#)

[BLOG](#)

[ABOUT](#)



Trustworthy Certification Seals for Natural Cosmetics

Posted on December 13, 2011 in [Certification Labels](#), [Natural Cosmetics](#)

78% of the users believe that "natural" is a real, meaningful term when it comes to beauty products. But that's not true. Not yet, anyway.

Certification Seals help to identify "real" natural cosmetics. They have a lot in common, but in principle, each seal has its own evaluation criteria. Credible ... [Read more](#)



by Delphine Brune | [no comments](#)

INCI – Reading what's in it

Posted on November 21, 2011 in [Declaration](#)



To understand exactly what a cosmetic product is made of, the declaration must be read and understood. Today's cosmetics companies have a choice of about 6,000 different ingredients and 2,500 fragrances to manufacture their products. For those consumers who cannot tolerate certain substances there is only one way to be ... [Read more](#)

by Dr. Beatrix Althoff | [no comments](#)

Categories

- [Certification Labels](#)
- [Declaration](#)
- [Environment-friendly](#)
- [Natural Cosmetics](#)
- [Raw material](#)



NEWS OF THE WEEK



ABOUT MAN / ABOUT NATURE

Would you like to contribute?
Keeping Nature Beautiful is always looking for new authors to share their knowledge, help expand the

Feel good
AMENITIES



ADA Cosmetics International
Glossar: Wissenswertes über Inhaltsstoffe

Glossar Inhaltsstoffe



International Nomenclature of Cosmetic Ingredients

- INCI- Deklaration ist eine Mischung aus lateinischen und englischen Bezeichnungen, die Inhaltsstoffe in Shampoo, Bodylotion und anderen Kosmetika korrekt bezeichnet
- in Deutschland und der EU gilt die INCI- Deklaration seit Juli 1997

Paraffine

- INCI auch Paraffinum Liquidum
- nicht biologisch abbaubar
- Fremdstoff für den Körper
- dient als Fettgrundlage für Emulsionen
- in Naturkosmetik sind Paraffine tabu



Glossar Inhaltsstoffe



Parabene

- INCI-Deklaration tragen sie oft eine Vorsilbe. Methyl- und Ethylparabene
- es gelangt nach dem Auftragen auf die Haut in den Blutkreislauf und lagert sich in den Hauptorganen ab
- 2003 haben britische Wissenschaftler in Brustkrebstumoren Rückstände des Konservierungsmittels nachgewiesen
- stört den Hormonhaushalt
- Allergieauslöser



PEG-Derivate

- Polyethylenglykole – diese Rohstoffe erkennt man an den INCI-Endungen: Vorsilbe PEG- oder Endung –eth plus Ziffer bzw. Polysorbate plus Ziffer
- dienen als Emulgator, der dafür sorgt, dass sich Öl und Wasser zu einem Gemisch vermengen lassen
- machen die Haut durchlässiger für Schadstoffe und können Spuren Krebs erregender Stoffe enthalten

Glossar Inhaltsstoffe



Silikone

- häufigsten Synonyme (INCI-Deklaration) für Silikon sind Dimethicone, Methicone oder Polysiloxane
- ein vollsynthetischer Stoff aus dem Chemielabor
- Hergestellt wird er mit umweltgiftigem, chloriertem Kohlenwasserstoff
- nicht biologisch abbaubar
- als „Weichmacher“ eingesetzt, beispielsweise in Haarshampoos
- bei wiederholter Anwendung legt sich Silikon allerdings wie ein feiner Film auf Haut und Haare und „versiegelt“ sie



Glossar Inhaltsstoffe



Halogenorganische Verbindungen

- INCI-Deklaration lassen sich einige an der Zusatzsilbe Bromo-, Jodo- oder Chloro- erkennen
- Überbegriff für mehrere Tausend Stoffe z.B. die Chlor, Brom oder Jod enthalten
- Konservierungszwecken in konventionellen Kosmetikprodukten
- hohes Allergiepotenzial
- stehen unter dem Verdacht, dass sie Krebs auslösen
- in Naturkosmetik sind halogenorganische Substanzen generell verboten

Formaldehydabspalter

- Konservierungsmittel, in Verbindung mit Wasser desinfizierende Wirkung
- Gesundheitsschädlich
- er kann Schleimhäute und Augen reizen und, wenn er eingeatmet wird, Krebs im Nasenrachenraum auslösen
- die Weltgesundheitsorganisation (WHO) bestätigt diese Auswirkung: Sie stufte Formaldehyd als „krebserregend für den Menschen“ ein
- lässt die Haut altern
- Allergieauslöser

